

Quartett

Nathalie Laesser Zweifel's Quartett klingt klangvoll melodios und groovig jazzig. Wenn das Quartett musiziert, tauchen vor dem inneren Auge weite Landschaften auf... Die Musik inspiriert sich von den Klangwelten des Orients, klassisch europaischer Harmonik und sudamerikanischen Rhythmen. Die zwei klassischen Musikerinnen Nathalie Laesser Zweifel (Klavier) und Eliane Koradi-Zweifel (Harfe) treffen dabei auf die Jazzmusiker Rafael Baier (Saxofon) und Daniel Hächler (Perkussion). Das Quartett spielt akkustisch und erzeugt durch seine aussergewöhnliche Formation und seine dezente, gehaltvolle Musik.

Nathalie Laesser Zweifel ist in Aarau aufgewachsen. Sie studierte Klavier am Conservatoire de Lausanne HEM bei Christian Favre, wo sie 2007 mit dem Lehrdiplom abschloss. Danach studierte sie in der Konzertklasse von Hiroko Sakagami an der Hochschule Luzern Musik, wo sie 2010 mit dem Master of Performance abschloss.

Wichtige musikalische Impulse erhält sie zudem in Meisterkursen bei Christian Favre, Prof. Peter Feuchtwanger, Marianne Schroeder, Florian Hoelscher und dem Klavierduo Grau-Schumacher.

Nathalie Laesser Zweifel gewinnt einen 3. Preis am *Concorso Musicale Euterpe* in Italien und den 1. Preis am *Concours International de Piano Jazz UFAM* in Paris. 2011 wird ihr ein 3-monatiges Kunststipendium des Aargauer Kuratoriums für die Stadt Paris verliehen.

Sie tritt in Konzerten als Solistin, mit Orchester, Kammermusik und als Lied-Duo auf. Konzerte in verschiedenen Ländern Europas, sowie in Südafrika, Kamerun und den USA (u.a. KKL Luzern und Carnegie Recital Hall).

Rafael Baier ist in Aarau aufgewachsen und studierte Saxophon und Komposition bei George Garzone und Jerry Bergonzi am Berklee College of Music Boston („summa cum laude“) und an der Hochschule für Musik und Theater Zürich.

Als Leader des Septetts Metamorphosis verfolgt er die Synthese von Jazzimprovisation und elektronischen Beats und. Zwei CDs erschienen bei altrisuoni. Mit seiner zweiten Band, dem Quartett „onda blu“ widmet er sich dem lyrischen akustischen Jazz.

Crossover-Projekte oder Multimediaprojekte mit anderen Kunstsparten führten zu intensiver Arbeit im Bereich Musiktheater.

Rafael Baier erhielt u.a. ein halbjähriges Kunststipendium für die Stadt Prag 200, die Auszeichnung als Pro Argovia Artist 08/09 und 2010 einen Werkbeitrag des Aargauer Kuratoriums.

Rafael Baier unterrichtet Saxofon und Big Band an der Kantonsschule Wettingen und arbeitet als Sounddesigner für das Studio UKO.

⇒ www.rafaelbaier.ch

Eliane Koradi-Zweifel wuchs in Aarau auf und studierte Harfe und Kammermusik am Conservatoire de Lausanne HEM in der Klasse von Chantal Mathieu. 2004 erhielt sie das Lehr- und Konzertdiplom mit Auszeichnung. Weiterführende Studien führten sie nach Paris zu der weltweit bekannten Harfenistin Marielle Nordmann.

Mehrfache Preisträgerin des Internationalen Harfenfestivals 2000 in Moskau, gewann sie 2003 den einzigen verliehenen Preis des Internationalen Harfenwettbewerbes Valentino Bucchi in Rom.

Die Harfenistin spielt solistisch, als Kammermusikerin und in Orchestern. Sie trat als Solistin am 8. Weltharfenkongress 2002 in Genf und an den World New Music Days 2004 in La Chaux-de-Fonds auf. Im Dezember 2005 ist ihre erste CD erschienen.

Neben ihrer Konzerttätigkeit unterrichtet Eliane Koradi-Zweifel eine Harfenklasse an der Musikschule der Stadt Zug sowie Privatschüler in Boswil.

⇒ www.harfenklang.ch

Daniel Hächler ist in der Region Aarau aufgewachsen und wurde bei Alejandro Panetta, Willi Cotoun, Rolf Büttiker und Ruben Lescay ausgebildet. Er setzt sich vor allem für seine bevorzugten Musikstile Reggae, Samba, Bossa Nova und Latin ein, zeigt jedoch als Perkussionist immer wieder seine enorme Kreativität in stilübergreifenden Projekten.

Er spielte in Konzertprojekten und auf Tourneen in der Schweiz, Deutschland, Polen, China und Kuba mit, unter anderen mit „Simone Santos Band“, „Moonraisers“, „Mighty Roots“, ETH-Big Band. CD-Produktionen mit „Mighty Roots“, Simone Santos, Stephan Gehrig und Mich Gsell.

Nebst seiner regen Konzerttätigkeit unterrichtet Daniel Hächler mit Freude und Engagement seine Privatschüler und arbeitet als Musiklehrer an der Oberstufe Suhr.